Tagebaurestloch der Grube Wilhelmine

Schlagwörter: Tagebau
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Seegebiet Mansfelder Land
Kreis(e): Mansfeld-Südharz
Bundesland: Sachsen-Anhalt



Tagebaurestloch der Grube Wilhelmine - Tagebaurestloch der Grube Wilhelmine, Blick nach Erdeborn
Fotograf/Urheber: NAME FEHLT



Tagebaurestloch der Grube Wilhelmine; von 1809–1890, Flöz 6 m, Deckschicht 1,5–5 m, Abbaurichtung nach Norden, dabei Ablagerung in den ausgekohlten Bereichen der ersten Tagebauphase (vor 1850) und Bildung der Kippe (41000014); Entwässerung des Tagebaus über einen Röschengraben nach Südost (41000035); Gelände stark überformt, da zusätzlich von Mülldeponie überdeckt, Brachland, feuchte Stellen als Ried.

Datierung:

- 1809 - 1890

Quellen/Literaturangaben:

- Preußisches Urmeßtischblatt, 2603 Erdeborn/Schraplau, von 1852, aufgenommen vom Königl. Preuss. Generalstabe im Jahre 1852; Bande V Blatt 2; Geologische Grundkarte, 4535 Erdeborn, 1876
- Otfried Wagenbreth, Die Braunkohlenindustrie in Mitteldeutschland: Geologie, Geschichte, Sachzeugen. Sax Verlag (Markkleeberg 2011). S. 196-197.

BKM-Nummer: 41000015

Tagebaurestloch der Grube Wilhelmine

Schlagwörter: Tagebau
Ort: Seegebiet Mansfelder Land
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Erfassungsmaßstab: Keine Angabe
Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank
Koordinate WGS84: 51° 28 0,61 N: 11° 38 45,37 O / 51,46684°N: 11,64594°O
Koordinate UTM: 32.683.780,31 m: 5.705.061,32 m
Koordinate Gauss/Krüger: 4.475.500,64 m: 5.703.639,63 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Tagebaurestloch der Grube Wilhelmine“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-41000015 (Abgerufen: 20. November 2026)

Copyright © **LVR**